



**Die Zuhörer genossen das Konzert.**

Foto: Lichtenegger

# Seit 25 Jahren eine Institution

**MUSIK** Das Transeamus-Singen ist eine Erfolgsgeschichte für sich.

**ALTEGLOFSHEIM.** Das erste Transeamus-Singen fand am 9. Dezember 1990 unter der Leitung von Dr. Adolf J. Eichenseer, damals Bezirksheimatpfleger der Oberpfalz, statt. Ziel war, die Bevölkerung über „die Renovierung des Schlosses und über seinen künftigen Bildungsauftrag als Musikakademie zu informieren.“

Am Sonntag veranstaltete das Kulturforum bereits zum 25. Mal dieses vorweihnachtliche Musizieren und Singen in der Pfarrkirche Sankt Laurentius. Von Anbeginn an dabei ist der Kirchenchor unter der Leitung von Beate Nusser. Mit dabei war auch Adolf Eichenseer als Ehrengast, der sich darüber freute, dass die „Pflanze im Laufe der Jahre zur Blüte wurde“.

Nach dem Konzert in der Kirche wurde wie immer in das schöne Ambiente des Schlosshofs der Musikakademie gezogen. Dort konnten sich die Gäste bei weihnachtlichen Klängen mit Glühwein und Knackersemmeln stärken.